

Nachmittagsbetreuung (NB) mit der Corona-Ampel

Ampelphase „Grün“ – Geringes Risiko

- Lerneinheiten finden in den üblichen Räumen für die NB statt, Freizeiteinheiten in den dafür vorgesehenen Funktionsräumen bzw. in den Klassen, vorzugsweise aber im Freien.
- Für die Freizeiteinheiten gilt, dass jegliche Bewegungseinheit oder musisch-kreative Beschäftigung sich an den Vorgaben für die jeweils entsprechenden Unterrichtsfächer orientiert.
- Beim Mittagessen müssen Abstandsregeln (Kennzeichnung am Boden, Benützung mehrerer Tische) eingehalten werden.

Ampelphase „Gelb“ – Moderates Risiko

Wie Ampelphase „Grün“, außerdem:

- MNS verpflichtend für alle außerhalb der Klasse/des Gruppenraumes. Keine MNS Pflicht aber Abstandsregeln im Freien.

Ampelphase „Orange“ – Hohes Risiko

- MNS verpflichtend für alle außerhalb der Klasse/des Gruppenraumes; zusätzlich kann von der Lehrkraft/der Betreuungsperson das Tragen des MNS angeordnet werden, wenn Gruppenaktivitäten stattfinden, die ein Abstandhalten nicht mehr zulassen.
- Kein Durchmischen der NB-Gruppen. Getrennte Aufenthaltsbereiche während der Freizeit. Möglichst wenige Raumwechsel der Gruppen innerhalb des Schulhauses.
- Absage der Sport- und Kreativkurse.
- Gestaffeltes Mittagessen in kleineren Gruppen, MNS-Pflicht (ausgenommen beim Essen)

Ampelphase „Rot“ – Sehr hohes Risiko

- Überführung der NB in Notbetrieb mit gesonderter Anmeldung.
- Einrichtung von stabilen NB Notbetreuungsgruppen.
- Einstellung des Betreuungsbeitrages für Schüler/innen, die die NB nicht mehr in Anspruch nehmen.
- Mittagessen wird in Form von Lunchpaketen angeboten.